

KOMPAKT

ELBE-WESER

Selbstbedienungsverbot für Biozide

Ab 1. Januar 2025 müssen Händler neue Vorschriften beachten

Biozide sind chemische Stoffe oder Produkte, die dazu bestimmt sind, schädliche Organismen wie Insekten, Schimmelpilze oder Bakterien zu bekämpfen. Dazu gehören unter anderem Desinfektionsmittel, Holzschutzmittel oder Insektizide. Bestimmte Biozide dürfen im Handel ab 1. Januar 2025 nicht mehr zur Selbstbedienung angeboten werden. Dies betrifft:

- Rodentizide (Bekämpfungsmittel gegen Mäuse und Ratten)
- Insektenbekämpfungsmittel
- Antifouling-Produkte (zum Beispiel Schiffsanstriche)
- Holzschutzmittel

- Schutzmittel für Baumaterialien sowie Beschichtungsschutzmittel zum Beispiel zum Schutz von Mauerwerk gegen Befall durch Schadmikroorganismen und Algen

Tatsächlich unter Verschluss gehalten werden, so dass Kunden keinen freien Zugriff auf das Produkt haben, müssen nur die drei erstgenannten Biozid-Produkte, also Rodentizide, Insektizide und Antifouling-Produkte. Sie dürfen nur noch von sachkundigen Personen abgegeben werden, die den Erwerber in einem Abgabegespräch über die bestimmungsgemäße Verwendung, mögliche Alternativen, die sachgerechte Lagerung und Entsorgung, notwendige Vorsichtsmaßnahmen



» sowie mit der Verwendung verbundene Risiken aufklären müssen. Dieses Abgabegespräch darf nur entfallen, wenn die Anwendung des Biozid-Produkts in Ausübung einer beruflichen Tätigkeit erfolgt. Die muss der Verkäufer jedoch anhand geeigneter Unterlagen belegen können.

Beschichtungs- und Holzschutzmittel sowie Konservierungsmittel für Baumaterialien dürfen weiterhin offen im Laden angeboten werden, es muss aber durch organisatorische Maßnahmen sichergestellt werden, dass spätestens an der Kasse ein Abgabegespräch geführt oder die berufliche Verwendung festgestellt wird. Auch hier muss der Verkäufer über die entsprechende Sachkunde verfügen.

Als Sachkunde werden Bescheinigungen entsprechend Paragraph 11 Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbV) anerkannt, wenn die Sachkundeprüfung zur Abgabe von Biozidprodukten berechtigt. Ebenfalls als sachkundig gelten bestimmte berufliche Qualifikationen (zum Beispiel Apotheker, Drogist, Schlingensbekämpfer). Wer bisher noch nicht sachkundig im Sinne der ChemVerbV ist und ab 2025 weiter Biozide vertreiben will, sollte umgehend handeln. Um die Sachkunde zu erwerben, ist die Teilnahme an einem entsprechenden Fortbildungsseminar (in der Regel zwei bis drei Tage) bei einem dafür anerkannten Bildungsträger sowie das Ablegen einer Prüfung erforderlich. Für die Ab-

nahme der Prüfung ist in ganz Niedersachsen das Gewerbeaufsichtsamt Göttingen zuständig. Einfacher ist es, wenn bereits die Sachkunde nach Paragraph 9 Pflanzenschutzgesetz vorliegt. Dann ist lediglich der Besuch einer einjährigen Fortbildungsveranstaltung erforderlich (auch online möglich).

Wer Biozide online anbietet, finden gelten die Bestimmungen genauso. Der Online-Händler muss sachkundig sein oder über einen sachkundigen Beschäftigten verfügen, und auch das Abgabegespräch ist zu führen - in diesem Fall telefonisch oder per Video Call. ■

Weitere Informationen:
www.ihk.mom/elbeweser/biozide

NEXXT-CHANGE

UNSERE NACHFOLGERTÄTIGKEIT

Das Portal erleichtert Existenzgründern den Weg in die Selbstständigkeit und unterstützt bestehende Unternehmen dabei, Nachfolger zu finden > www.nexxt-change.org

DIE UNTERNEHMENSWERKSTATT DEUTSCHLAND

bietet digitale Unterstützung entlang des gesamten Unternehmenszyklus: Gründung, Wachstum, Unternehmenssicherung und Nachfolge. Steuern Sie Ihr Vorhaben digital, erstellen Sie Ihren Projekt- oder Businessplan und nutzen Sie kostenfrei die professionelle Unterstützung Ihrer IHK > www.uwd.de

Weitere Informationen:
Philipp Welsch
Telefon: 04141 524-291
E-Mail: philipp.welsch@elbeweser.ihk.mom,

Frank Graalheer
Telefon: 04141 524-138
E-Mail: frank.graalheer@elbeweser.ihk.mom

Wertschöpfende Führung für mehr Mitarbeitermotivation

Zweitjähriges IHK-Seminar

Mitarbeiter zu motivieren, bedeutet, die Vielfalt der Mitarbeiter zu erkennen und anzunehmen. Vor allem gilt es, jeden Mitarbeiter wertzuschätzen und ihn an dem Ort abzuholen, an dem er individuell steht.

In einem IHK-Seminar erfahren die Teilnehmenden praxisorientiert mehr zu den Hintergründen aus der Welt der Kommunikation. Außerdem lernen sie das Team Management System kennen, das ihnen einen Einblick in die Welt der Arbeitspräferenzen bietet und ihnen als ein einfach handzuhabendes In-

strument in der Kommunikation mit Ihren Mitarbeitern und bei der Definition der Aufgabenbereiche dient.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Führungskräfte, Team-, Gruppen- und Projektleiter, die ihre Mitarbeiter mit System dauerhaft erfolgreich motivieren und führen möchten. Stattdessen wird das Seminar am 3. und 4. März 2025 in Stade. Das Seminarentgelt beträgt 525 Euro. ■

Weitere Informationen:
www.ihk.mom/elbeweser/weiterbildung

Erste Hilfe - wenn's im Team knirscht

Zweitjähriges IHK-Seminar zum Thema Konfliktmanagement

Konflikte am Arbeitsplatz, zum Beispiel durch fehlende Kommunikation und unzureichendem Informationsfluss, beeinflussen Teams, was schlechte Arbeitsergebnisse oder Demotivation der Mitarbeitenden zur Folge haben kann.

In einem IHK-Seminar erfahren Interessierte, wie sie Konflikte frühzeitig erkennen und erfolgreich lösen können. Sie erlernen Konfliktmanagement-Strategien sowie Kommunikationstechniken für schwierige Gesprächssituationen, damit sie Konflikte konstruktiv an-

sprechen können.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Fach- und Führungskräfte, die ihre Konfliktmanagementkompetenzen verbessern und ein konstruktives Arbeitsumfeld fördern möchten. Das Seminar erstreckt sich über zwei Tage und findet am 26. März 2025 in Stade und am 29. März 2025 als Webinar statt. Das Seminarentgelt beträgt 450 Euro. ■

Weitere Informationen / Anmeldung:
www.ihk.mom/elbeweser/weiterbildung

IHK-Gründungspreis Elbe-Weser 2025 ausgelobt

Bewerbungen sind ab sofort bis zum 15. April 2025 möglich

Jedes erfolgreiche Unternehmen hat irgendwann einmal als Start-up begonnen. Gründer sorgen durch Kreativität und Innovationskraft für frischen Wind in der Unternehmenslandschaft. Erfolgreiche Nachfolgeregelungen sichern den Unternehmensbestand und bringen neue Ideen in traditionelle Betriebe. Beides führt zu einer permanenten Weiterentwicklung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Wirtschaft.

Nach dem erfolgreichen Auftakt 2024 wird der IHK-Gründungspreis auch 2025 wieder an den Start gehen. Ende der Bewerbungsfrist für das Wettbewerbsjahr 2025 ist der 15. April 2025. Teilnehmen können

Gründer im Haupt- oder Nebenerwerb, die ihr Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren in der Region Elbe-Weser (Landkreise Cuxhaven, Osterholz, Rotenburg, Stade und Verden) gegründet oder übernommen haben. Kriterien für eine erfolgreiche Nominierung sind ein überzeugendes, tragfähiges Geschäftsmodell sowie kompetente und vorbildhafte Gründerpersönlichkeiten.

Neben Sachpreisen ist der IHK-Gründungspreis Elbe-Weser verbunden mit einer Medienberichterstattung, einem Unternehmensportrait in der IHK-Zeitschrift Wirtschaft Elbe-Weser und einem Video-Gründungsbotschafter. Der IHK-Gründungspreis Elbe-Weser soll sich zu einem renommierten

Sprungbrett für junge Unternehmen entwickeln, um im Wirtschaftsraum Elbe-Weser und darüber hinaus bekannt zu werden. Mit dem Gründungspreis will die IHK Elbe-Weser Unternehmmergeist sichtbar machen. Ziel ist es, ein positives Gründungsklima in der Region zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen.

Bewerbungen sind ab sofort möglich. ■

Weitere Informationen:
www.ihk.mom/elbeweser/gruendungspreis

Soziale Absicherung für Gründer und junge Unternehmen

Kostenfreier IHK-Sprechtag am 18. Dezember 2024

Gründer und junge Unternehmen haben am Mittwoch, dem 18. Dezember 2024, Gelegenheit, eine kostenfreie Erstberatung mit Herrn Rechtsanwalt Jens Hake, Fachanwalt für Sozialrecht in Stade, in Anspruch zu nehmen. Der Sprechtag der Industrie- und Handelskammer Elbe-Weser findet als Videokonferenz in Form von Einzelgesprächen statt. Die Uhrzeit wird individuell abgestimmt.

Im Rahmen des Sprechtags zur sozialen Absicherung können Gründer einen Blick auf ihre persönliche Situation werfen. Sie bekommen Hinweise für eine strategisch sinnvolle

Vorsorgeplanung und können ihre Fragen klären: Welche Absicherungsvarianten in der Kranken- und Pflegeversicherung sind sinnvoll? Wie Sorge ich als Selbstständiger am besten für das Alter vor? Was muss ich bei der Berufsgenossenschaft melden? Kann ich mich als Selbstständiger in der gesetzlichen Unfallversicherung versichern? Was bietet mir die freiwillige Arbeitslosenversicherung? ■

Weitere Informationen:
Frank Graalheer, Telefon: 04141 524-138,
E-Mail: frank.graalheer@elbeweser.ihk.mom,
www.ihk.mom/elbeweser/absicherung

IMPRESSUM

Kompakt Elbe-Weser

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Elbe-Weser

Redaktion:

Kirsten Kronberg (vwtl.),
Franziska Skrey-Schulze

Anschrift:

IHK Elbe-Weser, Am Schifferstieg 2, 21680 Stade

Gestaltung:

Franziska Skrey-Schulze

Layoutkonzept:

Anja Schacht, werbe.art.kontor
Barbara Wilms, designpartnership

Druck und Versand:

Müller Ditzten GmbH, Bremerhaven

Postversandort:

Stade

Auflage:

30.000

Kompakt Elbe-Weser erscheint viermal jährlich und wird den IHK-zugehörigen Gewerbetreibenden kostenlos zugestellt, sofern sie nicht Bezieher der Wirtschaft Elbe-Weser sind.

Für weitergehende Informationen kann die Zeitschrift Wirtschaft Elbe-Weser kostenlos bei der IHK Elbe-Weser abonniert werden:

Franziska Skrey-Schulze, Telefon: 04141 524-153,
E-Mail: franziska.skrey-schulze@elbeweser.ihk.mom

Um das Lesen zu vereinfachen, verzichten wir auf Schreibweisen wie Teilnehmer*innen. Selbstverständlich sind stets alle Geschlechter angesprochen.

Foto: @gettyimages/YakobchukOlina

SPRECHTAGE

IHK-Sprechtag für Patent- und Schutzrecht

Die Innovationsförderung der IHK bietet gemeinsam mit Patentanwälten eine kostenfreie und individuelle Beratung für Schutzrechte an. Sie geben Auskunft zu Fragen des gewerblichen Rechtsschutzes, zum Beispiel Patente, Marken, Design.

Termine:

27. November 2024, Stade
15. Januar 2025, Lüneburg
5. Februar 2025, Stade

Strategische Innovationsberatung

Vertraulich, neutral und interdisziplinär analysiert die IHK-Innovationsförderung mit Ihnen gemeinsam, wie Sie Ihr Unternehmen strategisch für die Zukunft aufstellen. Chancen und Risiken werden ebenso beleuchtet wie neue Technologien (wie beispielsweise Digitalisierung oder 3D-Druck) und sich daraus erweiternde Geschäftsmodelle.

Der Termin wird individuell vereinbart.

Weitere Informationen:

ServiceCenter

Telefon: 04141 524-0

E-Mail: info@elbeweser.ihk.mom

SEMINARE

Aus- und Weiterbildungspädagoge (IHK-Praxisstudium)

2.12.2024 bis 27.3.2026, Webinar

Industriemeister Fachrichtung Elektrotechnik (IHK-Praxisstudium)

4.12.2024 bis 27.10.2026, Webinar

KI-Manager (IHK-Zertifikatslehrgang)

8.1.2025 bis 17.4.2025, Webinar

Social Media Manager (IHK-Zertifikatslehrgang)

13.1.2025 bis 19.3.2025, Webinar

Geprüfter Industriemeister Chemie, Informationsabend

13.1.2025, Webinar

Aktuelles zum Jahreswechsel in Lohnsteuer, Sozialversicherung und Arbeitsrecht

16.1.2025, Webinar

Bilanzbuchhalter, Informationsveranstaltung

16.1.2025, Webinar

Agiler Projektmanager (IHK-Zertifikatslehrgang)

17.1.2025 bis 3.4.2025, Webinar

Qualitätsmanagementbeauftragter (IHK-Zertifikatslehrgang)

20.1.2025 bis 10.2.2025, Webinar

KI-Spezialist/-in für Business Analytics (IHK-Zertifikatslehrgang)

20.1.2025 bis 7.3.2025, Webinar

Fachkraft für Buchführung (IHK-Zertifikatslehrgang)

21.1.2025 bis 8.4.2025, Webinar

Fachexperte für Wasserstoffanwendungen (IHK-Zertifikatslehrgang)

23.1.2025 bis 22.5.2025, Webinar

Interner QM-Auditor (IHK-Zertifikatslehrgang)

27.1.2025 bis 31.1.2025, Webinar

Betriebswirte - Master Professional, IHK-Praxisstudium

27.1.2025 bis 28.5.2025, Webinar

KI-Scout (IHK-Zertifikatslehrgang)

31.1.2025 bis 11.4.2025, Webinar

Cyber Security Advisor (IHK-Zertifikatslehrgang)

4.2.2025 bis 4.4.2025, Webinar

Fachkraft für Personalwesen (IHK-Zertifikatslehrgang)

5.2.2025 bis 19.5.2025, Webinar

Besser texten: So schreiben Sie richtig gut für Instagram, LinkedIn

6.2.2025, Webinar

Weitere Informationen:

ServiceCenter, Telefon: 04141 524-0,

www.ihk.mom/elbeweser/kurse

oder nutzen Sie den QR-Code:

